

MAIN POST

LANDKREIS BAD KISSINGEN

63. Jahrgang, Nr. 85

Freitag, 13. April 2007

Preis 1,10 Euro

Die Software-Schmiede der Gelben Engel kommt

Intergraph GmbH erwartet 500 Teilnehmer – Erstmals in Kissingen und erstmals drei Konferenzen vereint



So veranschaulicht die Firma Intergraph, was sie macht: Pläne im Computer verarbeiten und zum Beispiel ADAC-Helfer durch eine Stadt lotsen. FOTO INTERGRAPH

BAD KISSINGEN (LIP) Mit mindestens 500 Teilnehmern gehört die Anwenderkonferenz des amerikanischen Unternehmens Intergraph im Juni zu den großen Tagungen in Bad Kissingen.

Die Konferenzen dieses Software-Unternehmens finden jährlich an einem anderen Ort statt, sagte Dr. Matthias Alisch von der Intergraph (Deutschland) GmbH. In Bad Kissingen sei es zum ersten Mal, so der Marketingmanager für Zentral-europa. Der Kontakt sei über die Stadtwerke Bad Kissingen GmbH zustande gekommen, die einer von rund 3000 Kunden bei Intergraph ist.

Hier in Bad Kissingen wird es laut Alisch eine Premiere geben. Unter dem Dach des Intergraph-Förums werden drei bisher eigenständige

Konferenzen vereint: GeoForum (öffentliche Verwaltung, Energie, Transport), GRIPS-EVU Kongress (Energieversorgung) und Intergraph Public Safety User Meeting (öffentliche Sicherheit).

Der Hauptsitz des Mutterkonzers von Intergraph ist in Huntsville/Alabama (USA). Das vor 35 Jahren gegründete Unternehmen beschäftigt rund 3700 Mitarbeiter in 60 Ländern.

Die deutsche Niederlassung wurde 1978 gegründet. Bundesweit gibt es inzwischen acht Niederlassungen mit knapp 200 Mitarbeitern. Die Zentrale ist in Ismaning bei München. Niederlassungen gibt es auch in der Schweiz und in Österreich, deren Vertreter ebenfalls an der Tagung am 13. und 14. Juni in Bad Kissingen teilnehmen werden.



So sehen heutzutage Einsatzleitstellen von Energieversorgern wie den Stadtwerken aus. FOTO INTERGRAPH

Im Mittelpunkt dieser Konferenz stehen geografische Informationssysteme (Karten und Luftbilder) sowie Einsatzleitssysteme für Polizei, Feuerwehr und Automobilclubs, sag-

te Alisch auf Nachfrage der MAIN-POST. So werden beispielsweise die Gelben Engel vom ADAC durch solch ein Leitsystem zum Unfallort geführt, erläutert Alisch. Oder wenn

es einen Stromausfall gibt, könne man im Computer erkennen, wo der Schaden in der Leitung ist und was man in etwa vorfindet.

Mit den rund 50 Praxisvorträgen von Anwendern für Anwender, Aktualisierungen zu Intergraph-Produkten und einer Fachausstellung werden die Bereiche Energieversorgung, Transport & Verkehr, öffentliche Verwaltung oder Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben angesprochen.

Die Veranstaltungen finden im Großen Saal, im Rossini-Saal und dessen Foyer, im Weißen Saal, Grünen Saal und im Salon am Schmuckhof statt. Zum Rahmenprogramm gehören thematisch verschiedene Stadtführungen.